

▶ MULTIPLIER-EVENTS
.....2

▶ LETZTE OUTPUTS UND ZUKUNFT
.....2

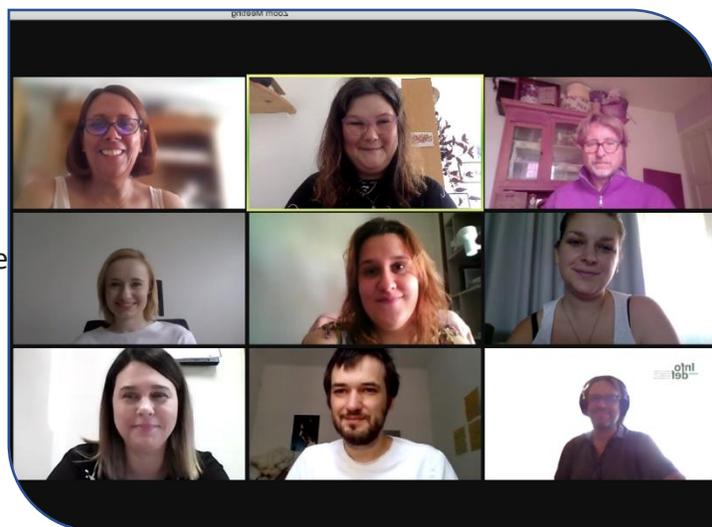
Newsletter

*Erasmus Employment Plus neigt sich dem Ende zu. Die Partnerorganisationen feiern die gute Zusammenarbeit und teilen ihre Ergebnisse mit Berater*innen aus ganz Europa.*

Wir feiern das Projektende

Von Mai bis Juli 2021 verbreiteten die Projektpartner ihre Erfolge im Rahmen der abschließenden Multiplier-Events sowie auf der virtuellen Abschlusskonferenz am 2. Juli. Letztere inkludierte Präsentationen durch Vertreter*innen aller sieben Partnerorganisationen sowie durch Gastredner*innen, darunter die Bildungssprecherin der britischen Liberal Democrats, die Parlamentsabgeordnete Daisy Cooper.

Das Projekt wurde während der COVID-19-Pandemie fortgesetzt. Diese macht die Frage, wie Berater*innen Menschen mit begrenzten Qualifikationen und Kompetenzen unterstützen können, umso relevanter. Zu den weiteren Redner*innen gehörten Berater*innen, die am britischen Piloting beteiligt waren, die mit so vielfältigen Zielgruppen wie autistischen Erwachsenen, Geflüchteten und Langzeitarbeitslosen arbeiten. Teilnehmer*innen hatten die Gelegenheit, von Projektoutputs wie unserem Curriculum zu erfahren und wertvolle Netzwerke zu knüpfen.



die Projektpartner bei der Planung der Konferenz im Rahmen unseres letzten Meetings



Keynote-Rednerin auf der Abschlusskonferenz: die Parlamentsabgeordnete Daisy Cooper



einige der Teilnehmer*innen bei unserer Abschlusskonferenz

*“Ich möchte allen Projektpartnern und allen Berater*innen aus ganz Europa, die unser Projekt seit 2018 unterstützt haben, meinen herzlichen Dank ausdrücken. Es war ein Privileg, mit euch an besseren Wegen zur Unterstützung von Menschen mit begrenzten Kompetenzen und Qualifikationen zu arbeiten, und ihr habt wahrhaftig unser Projektmotto verkörpert - #itsaboutpeople”
Anne-Marie Greenland – Projektkoordinatorin, 15billionebp*

Unsere nun nahezu vollständigen Outputs werden kostenlos auf unserer Website zur Verfügung stehen:

www.erasmusemploymentplus.org

Die zuletzt fertig gestellten Outputs sind:

Das **Assessment-Tool**, mit dessen Hilfe Berater*innen ganz einfach Lücken in ihrem Kenntnisstand erkennen und die für sie hilfreichsten Übungen finden können.

Der **Leitfaden für Qualitätsstandards und Erfolgskriterien**. Dieses nützliche Dokument stellt eine Art “Good Practice-Guide” dar und enthält Fallstudien aus allen Partnerländern. Er ist damit ein unerlässliches Werkzeug, um innovative Wege zur Unterstützung der vielfältigen Zielgruppe der Menschen mit begrenzten

Kompetenzen und Qualifikationen zu finden.

Pandemiebedingt mussten die meisten Multiplier-Events virtuell stattfinden, doch die Partner in manchen Ländern waren sehr erfreut, Face-to-Face-Veranstaltungen abhalten zu können.

Multiplier-Events fanden in den Partnerländern Spanien, Bulgarien, Österreich, Polen und den Niederlanden statt, wodurch wir das Projekt mit hunderten zusätzlichen Menschen teilen durften.

Die Pandemie zwang uns, kreativ zu werden in der Adaption unserer Outputs zur virtuellen Darbietungsform, obwohl in der Konsultationsphase die meisten Berater*innen angegeben hatten, Face-to-Face-Training zu bevorzugen.

Momentan lässt sich schwer sagen, inwieweit und wie schnell wir zu gewohnten Arbeitsweisen zurückkehren können, und ob die Partnerorganisationen aus dem Vereinigten Königreich künftig überhaupt wieder an Erasmus-Plus-Projekten teilnehmen werden können.

Es scheint aber bereits klar, dass die Covid 19-Pandemie noch auf Jahre hinaus Einfluss auf den europäischen Arbeitsmarkt ausüben wird. Die im Rahmen von Erasmus+ Employment Plus geleistete Arbeit wird dabei für Berater*innen, welche Personen mit begrenzten Qualifikationen, die mehrheitlich aufgrund von wirtschaftlicher Benachteiligung, Rassismus, Sexismus, Ageismus, Behinderung und anderen Faktoren marginalisiert werden, bestmöglich unterstützen wollen, weiterhin relevant bleiben.

EMPLOYMENT PLUS: Weitere Infos



Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte die Employment Plus-Koordination oder ihre nationale Partnerorganisation:

- 15billionebp – Koordinator (GB)
- abif (Österreich)
- Infodef (Spanien)
- Noloc (Niederlande)
- Rinova (GB)
- Spoleczna Akademia NAUK (Polen)
- Znanie (Bulgarien)

oder besuchen Sie unsere Website:

www.erasmusemploymentplus.org

Kofinanziert durch das Programm Erasmus+ der Europäischen Union



Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, welcher nur die Ansichten der VerfasserInnen wiedergibt, und die Kommission kann nicht für eine etwaige Verwendung der darin enthaltenen Informationen haftbar gemacht werden.